

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18575
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	29 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Das Wasserwerkgelände am Niewisch ist von einem Pionierwald unterschiedlicher Ausprägungen umgeben. Nördlich der Straße 'Niewisch' wird das Gehölz von hochwachsender Silber-Weide geprägt, die von Sommer-Linde und Berg-Ahorn begleitet wird. Am westlichen Rand (Kleingartengelände) stehen gepflanzte Hybrid-Pappeln. Die lockere Strauchschicht setzt sich aus Schwarzem Holunder, Haselnuß, Winter-Linde und Hainbuche zusammen. Die z.T. üppig ausgebildete Krautschicht wird vorrangig von hochwüchsiger Brennessel, Kletten-Labkraut und Gundermann bestimmt. Punktuell hat sich Giersch flächig ausgedehnt. Ferner hat sich an einigen Stellen Japanischer Staudenknöterich ausgebreitet.

Im Norden geht der Silber-Weidenbestand in einen entwässerten Erlenwald über. Neben der dominierenden Schwarz-Erle sind Grau-Erle, Hänge-Birke, Sommer-Linde und Berg-Ahorn eingestreut. Die Strauchschicht besteht aus Feld-Ahorn, Gewöhnlicher Traubenkirsche und Haselnuß. Die Krautschicht wird von Giersch dominiert, nur vereinzelt ist Kleinblütiges Springkraut, Gundermann und Echte Nelkenwurz beigemischt.

Auffallend ist die vielfältige Kleinstruktur des Bestandes, die sich beispielsweise durch einen erhöhten Totholzanteil und sumpfigen Teilbereichen äußert.

Südlich der Straße 'Niewisch' hat sich ein feuchter Mischwald entwickelt, der sich aus z.T. sehr alter Silber-Weide, Gewöhnlicher Esche, Spitz- und Berg-Ahorn zusammensetzt. Nachwachsende Esche, Spitz- und Berg-Ahorn, Silber-Weide sowie Stiel-Eiche bilden die zweite Baumschicht des Bestandes, die z.T. fließend in die Strauchschicht übergeht. Die dichte Krautflur wird überwiegend von Giersch und Wiesen-Rispengras bestimmt. In nassen Senken ist Flatter-Binse eingestreut. An der Straße mischt sich vermehrt Hainbuche und Hänge-Birke in den Bestand. Ferner schließt sich im Südwesten ein kleiner Zitter-Pappel-Pionierwald an.

Beide Abschnitte weisen in den Randbereichen zur Straße 'Niewisch' Ziergräser und andere Gartenflüchlinge auf, die sich durch Entsorgung von Gartenabfällen ausbreiten konnten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2000)		
3	3	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)		
1	2			5 %
2	WPA	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	3			15 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)		

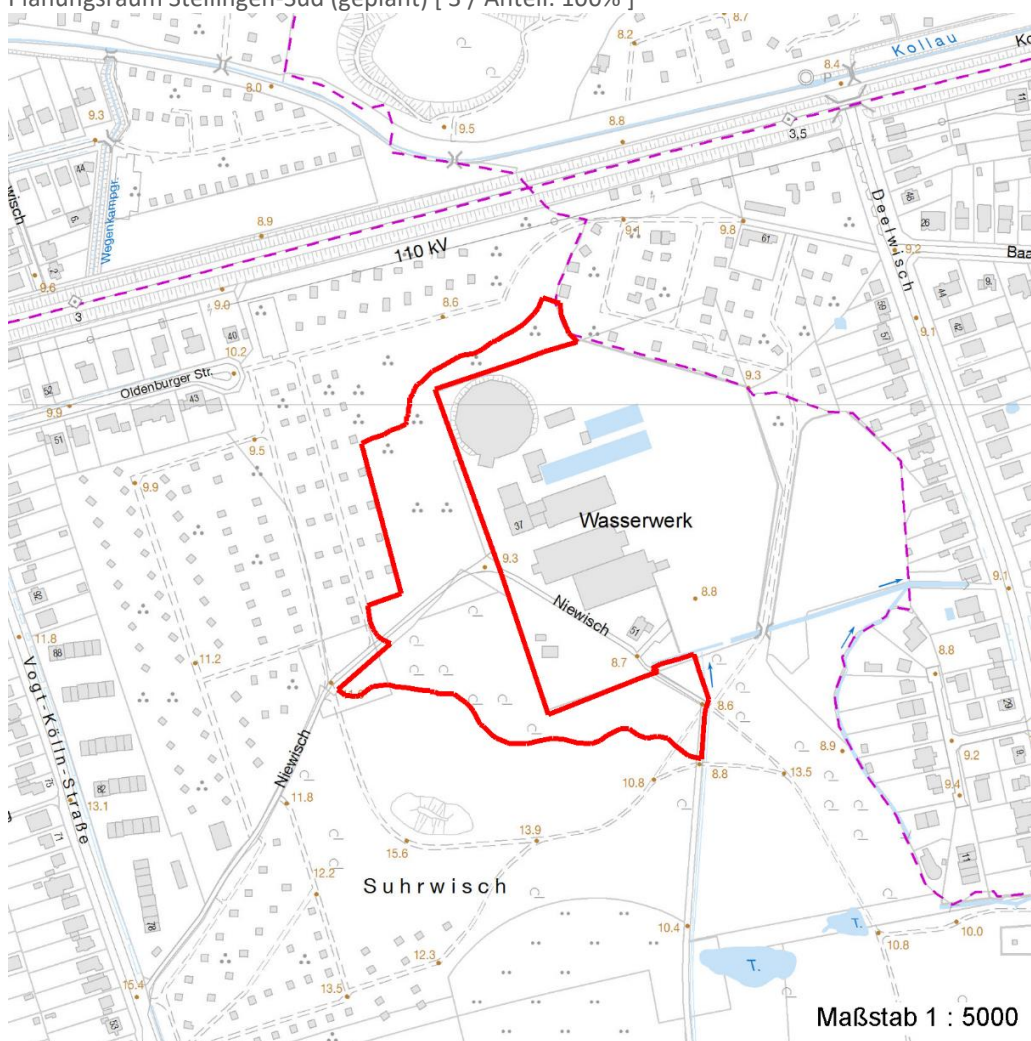
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18575
		DK5 DK5-GK	6038 6040
		DK5 - Name	Stellingen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 52
Bearbeitung	BRG	Kartierung	02.08.2007
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Niewisch, westlich des Wasserwerkgeländes		
Nachbarnutzung/en	Kleingarten, Wasserwerk, Park		
Rechtswert (X)	561860	Hochwert (Y)	5939877
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)	Gemarkung	Stellingen (304)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18575	18582	6038	29	23.07.1999	K	6040	52
18575	102009	6038	564	30.08.2016	N		

07.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18575
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	29 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16696	0	6038_29_020807_1.JPG	
16697	0	6038_29_020807_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Etablierung von Gartenflüchlingen Gartenabfälle, Trampelpfade
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt (Senken, Totholz) Vielfältiger Bestandskomplex Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes Älterer Waldbestand mit feuchten Senken und Totholz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Kleinsäuger Waldvögel
Maßnahmen	Gartenabfälle entfernen Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	6038_29_020807_1.JPG	Fotodatei	6038_29_020807_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	Weiden-Pionierwald
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18575
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	29 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPW
- Zusatz	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	kleinere Senken
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	! - Tot- oder Altholz
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18575
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	29 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z	-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z	-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z	-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z	-														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w	-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w	-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w	-														
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h	-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w	-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w	-														
Populus spec. (Pappel)	7	z	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w	-														
Prunus padus (Echte Traubekirsche)	7	z	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	h	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z	-														
Tilia platyphyllos (Sommer-Linde)	7	z	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h	-														
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														25			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18575
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	29 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,9
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Alnus incana (Grau-Erle)	7	z		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	h		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-													
Tilia platyphyllos (Sommer-Linde)	7	z		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-													
										Anzahl Rote Liste Arten							
										Anzahl Arten		16					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biototyp	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	Biototyp	WBX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	18575	
				DK5 DK5-GK	6038	6040
				DK5 - Name	Stellingen	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	29	52
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	02.08.2007	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	22807,2508	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		